

Furth,
06.07.2019

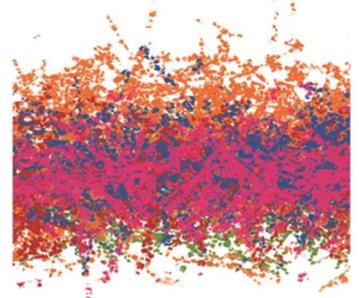
Papa, ich will nochmal laufen

730 junge Helden starten beim Minicrosslauf in Furth



AS² Events GbR
(Andrea Stadler und Anja Spies)

Am Weinberg 12 ■ 84095 Furth
Mobil 0176 - 92279280
Mobil 0172 - 8555147
kontakt@minicrosslauf.de
www.minicrosslauf.de



Raiffeisenbank Altdorf-Ergolding
IBAN: DE74 74362663 0003542319
BIC: GENDEFIERG

Furth bei Landshut. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Kinder in der freien Natur ihre Motorik schulen und dabei Spaß haben. Es standen insgesamt 21 Stationen auf dem Programm, wie zum Beispiel eine Wasserrutsche vom Erdhügel, ein hüfthohes Wasserbecken zum Durchlaufen und ein Auto zum drüber klettern.

Pünktlich um 10:00 Uhr fiel am Samstag der Startschuss für die erste Gruppe der 5 bis 7-Jährigen. Bei diesen jüngsten Teilnehmern durften zusätzlich die Eltern zur Betreuung mitlaufen und natürlich das mitreißende Warm-Up der Showfunken mitmachen.

Nach unglaublichen 25 Minuten kamen bereits die ersten Zwerge im Ziel an und haben alle Hindernisse gemeistert. Leicht verspätet trafen die Eltern ein und wurden von den Kindern mit leuchtenden Augen und einem „Papa, ich will nochmal laufen“ empfangen.

Bis drei Uhr nachmittags wurden 20 Startgruppen mit 30 bis 50 Kinder jeweils im Viertelstunden Takt auf die 2,5 km und 4 km lange Strecke geschickt. Bei fast 30 Grad und wolkenlosem Himmel waren die Trinkstationen genauso beliebt wie die Wasserhindernisse.

Die Organisatorinnen sind selbst zwei junge Mütter: Andrea Stadler und Anja Spies hatten vor knapp einem Jahr die Idee eines Crosslaufs nur für Kinder und fingen engagiert und couragiert mit den Planungen an. „Wir sind begeistert von der Unterstützung der Anwohner und der vielen Helfer die so ein Event überhaupt erst möglich machen!“ freute sich Anja Spies. Andrea Stadler fügte hinzu: „und ganz toll, dass unser Schirmherr Landrat Peter Dreier heute hier ist und persönlich die Teilnehmer und Helfer begrüßt“

Der 1,5 Meter hohe Pokal wurde von Landrat Peter Dreier gestiftet und persönlich an den TV Pfeffenhausen, dem Team mit den meisten Teilnehmern überreicht. Die Betreuer des Vereins rätselten schon bei der Pokalübergabe wo die außergewöhnlich hohe Trophäe seinen Platz im Vereinsheim finden wird.

Der große Erfolg des ersten Minicrosslaufs erfüllt auch einen guten Zweck. Von jedem Teilnehmerbeitrag werden 5 Euro an die Palliativstation des Kinderkrankenhauses St. Marien gespendet, so dass nach Schätzungen der Organisatorinnen knapp 4000 Euro zusammenkommen werden.

Weitere Informationen auf www.minicrosslauf.de

Foto Download in druckfähiger Auflösung auf <https://www.minicrosslauf.de/minicross.html#Medien-Information>

